

Herzlich tut mich erfreuen

Weise und Worte: 16. Jahrhundert

Text bei Praetorius original als Kontrafaktur

Satz:

Michael Praetorius (1571-1621)

Sopran

Alt

Tenor

Bass

1. Herz - lich tut mich er - freu - en die fröh - lich' Som - mer -
 2. Der Ku - ckuck mit sei'm Schrei - en macht fröh - lich je - der -
 3. Es grü - net in den Wäl - dern, die Bäu - me blü - hen
 4. Da - rum lob' ich den Som - mer, da - zu den Mai - en

4

1. - zeit, all mein Ge - blüt ver - neu - en, der Mai viel Woll - lust
 2. - mann, des A - bends fröh - lich rei - hen die Maid - lein wohl - ge -
 3. frei, die Rös - lein auf den Fel - dern von Far - ben man - cher -
 4. gut, der wend't uns al - len Kum - mer und bringt viel Freud' und

7

1. geit. Die Lerch' tut sich er - schwin - gen mit ih - rem hel - len
 2. - tan; spa - zie - ren zu den Bron - nen pflegt man in die - ser
 3. - lei. Ein Blüm-lein steht im Gar - ten, das heißt Ver - giss - nicht -
 4. Mut. Der Zeit will ich ge - nie - ßen, die - weil ich Pfen - nig

8

1. geit. Die Lerch' tut sich er - schwin - gen mit ih - rem hel - len
 2. - tan; spa - zie - ren zu den Bron - nen pflegt man in die - ser
 3. - lei. Ein Blüm-lein steht im Gar - ten, das heißt Ver - giss - nicht -
 4. Mut. Der Zeit will ich ge - nie - ßen, die - weil ich Pfen - nig

1. geit. Die Lerch' tut sich er - schwin - gen mit ih - rem hel - len
 2. - tan; spa - zie - ren zu den Bron - nen pflegt man in die - ser
 3. - lei. Ein Blüm-lein steht im Gar - ten, das heißt Ver - giss - nicht -
 4. Mut. Der Zeit will ich ge - nie - ßen, die - weil ich Pfen - nig

10

1. Schall, lieb - lich die Vög-lein sin - gen, vo - raus die Nach - ti - gall.
 2. Zeit, all' Welt sucht Freud' und Won - nen mit Rei-sen fern und weit.
 3. - mein, das ed - le Kraut Weg - war - ten macht gu - ten Au - gen - schein.
 4. hab', und wen es tut ver - drie - ßen, der fall' die Stieg'n hi - nab.

1. Schall, lieb - lich die Vög-lein sin - gen, vo - raus die Nach - ti - gall.
 2. Zeit, all' Welt sucht Freud' und Won - nen mit Rei-sen fern und weit.
 3. - mein, das ed - le Kraut Weg - war - ten macht gu - ten Au - gen - schein.
 4. hab', und wen es tut ver - drie - ßen, der fall' die Stieg'n hi - nab.

8

1. Schall, lieb - lich die Vög-lein sin - gen, vo - raus die Nach - ti - gall.
 2. Zeit, all' Welt sucht Freud' und Won - nen mit Rei-sen fern und weit.
 3. - mein, das ed - le Kraut Weg - war - ten macht gu - ten Au - gen - schein.
 4. hab', und wen es tut ver - drie - ßen, der fall' die Stieg'n hi - nab.

1. Schall, lieb - lich die Vög-lein sin - gen, vo - raus die Nach - ti - gall.
 2. Zeit, all' Welt sucht Freud' und Won - nen mit Rei-sen fern und weit.
 3. - mein, das ed - le Kraut Weg - war - ten macht gu - ten Au - gen - schein.
 4. hab', und wen es tut ver - drie - ßen, der fall' die Stieg'n hi - nab.

geit: hat, bringt / Bronnen: Quellen